

JA ZU

2x Ja am
24.11.24



FAIREN MIETEN

SP

2x Ja zu Initiative und Gegenvorschlag des Stadtrats
Nein zum parlamentarischen Gegenvorschlag

MEHR BEZAHLBARE WOHNUNGEN IN WINTERTHUR

Donnerstag, 31. Oktober 2024, 19.30 Uhr

Lokal, Zeughausstrasse 52

mit Nationalrätin Jacqueline Badran, Expertin für Wohn- und Bodenpolitik



“Sanieren oder abreißen, um danach die Rendite noch mehr zu erhöhen? Das machen Immobilienkonzerne immer häufiger. Diese Mietpreisexplosion müssen wir stoppen. Die Häuser sollen wieder denjenigen gehören, die sie nutzen statt renditemaximierenden Eigentümern. Deshalb braucht es am 24. November ein Ja zur Wohninitiative in Winterthur.”

Jacqueline Badran
Nationalrätin SP

MIETEXPLOSION IN WINTERTHUR STOPPEN

In Winterthur herrscht Wohnungsnot: Der Leerwohnungsbestand befindet sich seit Jahren auf einem sehr tiefen Niveau und ist die beiden letzten Jahre weiter gesunken (aktuell bei 0,14%). Die grosse Nachfrage nach Wohnraum lässt in Kombination mit dem knappen Angebot die Mieten stark steigen. 74 Prozent der Winterthurer Wohnbevölkerung sind Mieterinnen und Mieter.

Sie verlieren in der aktuellen Situation. Dem gegenüber profitieren von der Wohnungsknappheit wenige Immobilienbesitzer. Sie können von Zuziehenden hohe Mieten verlangen und grosse Renditen abschöpfen. Um die Marktmacht privater Immobilienfirmen einzudämmen, müssen wir den gemeinnützigen Wohnungsbau stärken.

www.wohnen-in-winti.ch



SP Bezirk Winterthur — www.spwinti.ch — mail@spwinti.ch

